

Seitenblicke

70. Geburtstag



© TU Graz/Lunghammer

Im Rahmen des Industriewissenschaftlichen Forums Anfang Juni gratulierte Christian Ramsauer seinem Vorgänger Josef W. Wohinz zu seinem 70. Geburtstag – rund 200 namhafte Gäste aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft ließen den Jubilar hochleben. Seit Jahrzehnten ist Josef W. Wohinz mit seinem Motto „consilio et industria – mit Rat und Fleiß“ eng mit der TU Graz verbunden. Wohinz war über drei Jahrzehnte Leiter des Instituts für Industriebetriebslehre und Inno-

vationsforschung und von 1993 bis 1996 Rektor der TU Graz. Als Herausgeber des Buches „Die Technik in Graz“ gilt er zudem als das „historische Gedächtnis“ der TU Graz. Anlässlich seines runden Geburtstages wurde im Rahmen des Industriewissenschaftlichen Forums auch die Festschrift „Industrial Engineering und Innovation – Techno-Ökonomie an der TU Graz“ präsentiert, in der sich 13 Beiträge von 13 verschiedenen Autorinnen und Autoren finden.

Solution Day



© TU Graz/andischützler

Wo Organisation und Steuerung von Güter-, Informations-, Energie- und Personenströmen im Mittelpunkt stehen, müssen Prozesse laufend optimiert werden. Die Logistikwerkstatt Graz führte am „Solution Day“ am 24. Mai an der TU Graz Industrie, innovative Unternehmen der Branche und den wissenschaftlichen Nachwuchs zum Erfahrungsaustausch zusammen. Das Institut für Technische Logistik der TU Graz hat gemeinsam mit dem Verein Netzwerk Logistik mit der „Logistikwerkstatt Graz“ ein Veranstaltungsformat geschaffen, das den Innovationsprozess vorantreiben soll.

Asiatische Metropolen

In China leben bereits in 86 Städten über fünf Millionen Menschen: Die rasant steigenden Einwohnerinnen- und Einwohnerzahlen stellen Stadtentwicklung und Wohnbau vor große Herausforderungen. Im Rahmen der dreitägigen Konferenz „High Density & Living Comfort“ thematisierten Expertinnen und Experten, wie sich Energieeffizienz und Wohnkomfort in asiatischen Städten auf engstem Raum in Einklang bringen lassen. Die Fachtagung mit 450 Teilnehmenden und internationalen Vortragenden wurde vom Institut für Architekturtechnologie (Wissenschaftliches Komitee: Roger Riewe und Ferdinand Oswald) mit dem Konfuzius-Institut der Uni Graz veranstaltet und fand an der TU Graz statt.



© Institut für Architekturtechnologie

Viermal Höchstleistung



© TU Graz/Lunghammer

Markus Griesser, Stefan Hollerer, Michael Knap und Daniel Krenn promovierten Ende April „unter den Auspizien“ des Bundespräsidenten Heinz Fischer, der ihnen als Anerkennung ihrer außergewöhnlichen Leistungen den Ehrenring der Republik überreichte. Die Ehre einer Promotion sub auspiciis wird nur jenen zuteil, die von der schulischen über die universitäre Laufbahn bis hin zum Doktorat ausschließlich bestmögliche Leistungen erbracht haben.

geoday2013



© TU Graz

Anfang Juni luden die fünf Geodäsie-Institute Schülerinnen und Schüler aus der Steiermark ein, um über die Studien Geomatics Engineering/Science und Geospatial Technologies zu informieren. Neben der Vorstellung der abwechslungsreichen Berufsbilder in Form von Infoständen und Impulsvorträgen über die aktuelle Forschung fanden besonders die GeoGames im Freigelände beim jungen Publikum großen Anklang. In diesen GeoGames konnten die Besucherinnen und Besucher auf spielerische Weise die Vielfalt der geodätischen Arbeitsmethoden erleben.